

Vorvertragliche Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten.

Eine nachhaltige Investition ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die EU-Taxonomie ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☒ ☒ Ja

☒ ☐ Nein

☐ Es wird damit ein Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: _ %

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ Es wird damit ein Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: _ %

☒ Es werden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält es einen Mindestanteil von 2 % an nachhaltigen Investitionen

☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☒ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ mit einem sozialen Ziel

☐ Es werden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt



Welche ökologischen und/oder sozialen Merkmale werden mit diesem Finanzprodukt beworben?

Durch die Nachbildung der Wertentwicklung des Bloomberg MSCI Global Aggregate SRI Carbon ESG-Weighted Select Index (der „Index“) bewirbt der Teilfonds die folgenden ökologischen und sozialen Merkmale:

- Besseres Management eines breiten Spektrums ökologischer und sozialer Risiken und gegebenenfalls Positionierung zur Deckung der Nachfrage nach Waren und Dienstleistungen, die einen positiven ökologischen oder sozialen Beitrag leisten, zusammen gemessen anhand von MSCI ESG-Ratings. Die MSCI ESG-Ratings geben eine Einschätzung des Managements von Unternehmen in Bezug auf finanziell relevante ESG-Risiken und -Chancen ab. Jedes Unternehmen wird anhand relevanter ökologischer, sozialer und Unternehmensführungskriterien bewertet und gegebenenfalls danach, wie gut es aufgestellt ist, um die Marktnachfrage nach Waren und Dienstleistungen zu bedienen, die einen positiven ökologischen oder sozialen Beitrag leisten. Die von MSCI festgelegten Themen sind Klimawandel, Naturkapital, Verschmutzung und Abfall, Umweltchancen, Humankapital, Produkthaftung, Ablehnung der Stakeholder, gesellschaftliche Chancen, Unternehmensführung und Unternehmensverhalten. Der Fonds wird dies erreichen, indem er Emittenten auf der Grundlage von Ausschlusskriterien für die Nachhaltigkeit ausschließt und Emittenten gewichtet, um das Engagement in denjenigen mit vorteilhaften MSCI ESG-Ratings zu verbessern; und
- Besseres Management einer Reihe langfristiger ökologischer, sozialer und Unternehmensführungsthemen, die sich auf die langfristige Nachhaltigkeit von Volkswirtschaften auswirken könnten, gemessen an den MSCI Government ESG-Scores. MSCI Government ESG-Scores geben eine Einschätzung der Exposition staatlicher und kommunaler Emittenten gegenüber ESG-Risiken sowie deren Management dieser Risiken ab. Die von den MSCI ESG Government-Scores berücksichtigten ESG-Risikofaktoren umfassen die Säulen

Umwelt, Soziales und Unternehmensführung und werden von MSCI festgelegt. Die berücksichtigten ESG-Risiken beziehen sich auf natürliche Ressourcen, Klimawandel und Naturgefahren, Humankapital, Wirtschaftsumfeld, Finanzverwaltung und politische Führung. Der Fonds wird dies erreichen, indem er Emittenten gewichtet, um das Engagement in denjenigen mit vorteilhaften MSCI Government ESG-Scores zu verbessern; und

- Unterstützung des Übergangs zu einer CO₂-armen Wirtschaft durch Ausschluss von Emittenten, deren CO₂-Intensität über den vom Indexanbieter festgelegten Grenzen liegt.

Der Teilfonds ist bestrebt, diese Merkmale zu bewerben, indem er die Wertentwicklung des Index nachbildet, wobei bestimmte Teilsektoren MSCI Government ESG-Scores nutzen, um die Länderallokationen im Vergleich zu ihrer Marktwertgewichtung im Hauptindex stärker oder weniger stark zu gewichten. Darüber hinaus wenden bestimmte Teilsektoren die folgenden Kriterien an: Unternehmen werden auf ihre Beteiligungen geprüft und Unternehmen herausgefiltert, die gemäß der MSCI ESG Controversies-Methode an einer oder mehreren sehr schwerwiegenden anhaltenden Kontroversen beteiligt sind. Außerdem wird ein Best-in-Class-Screening anhand des MSCI ESG-Ratings angewendet und ein CO₂-Intensitäts-Screening durchgeführt, bevor die Unternehmen mit einem festen Multiplikator gemäß ihrem MSCI ESG-Rating gewichtet werden.

Der Index wurde als Referenzwert für die Erreichung des vom Teilfonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmals festgelegt.

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen?**

Die folgenden Nachhaltigkeitsindikatoren werden verwendet, um die Erreichung der vom Teilfonds beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale zu messen:

- der MSCI ESG-Score des Teilfonds im Vergleich zum Hauptindex, wobei das MSCI ESG-Rating des Teilfonds voraussichtlich über dem des Hauptindex liegen wird
- der MSCI Government ESG-Score des Teilfonds im Vergleich zum Hauptindex, wobei das MSCI Government ESG-Rating des Teilfonds voraussichtlich über dem des Hauptindex liegen wird
- die CO₂-Intensität des Teilfonds im Vergleich zum Hauptindex, wobei die CO₂-Intensität des Teilfonds voraussichtlich unter der des Hauptindex liegen wird

● **Welches sind die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Die vom Teilfonds getätigten nachhaltigen Investitionen unterstützen die ökologischen und/oder sozialen Ziele, wozu folgende zählen:

1. Reduzierung von Treibhausgasemissionen und Verringerung des CO₂-Fußabdrucks; und
2. Übergang zu oder Nutzung von erneuerbarer Energie.

Der Teilfonds bildet die Wertentwicklung des Index nach, wobei der Schwerpunkt im staatlichen Bereich auf MSCI Government ESG-Scores liegt, um die Länderallokationen im Vergleich zu ihrer Marktwertgewichtung im Hauptindex stärker oder weniger stark zu gewichten. Anschließend werden MSCI ESG-Ratings, MSCI ESG Controversies Scores und CO₂-Intensitäts-Screenings auf den Schuldtitelbereich angewendet.

Durch die Nachbildung der Wertentwicklung des Index tragen die Anlagen des Teilfonds zu diesen nachhaltigen Zielen bei.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Die Analyse zum Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ wird vom Indexanbieter als Teil der Indexkonstruktion durchgeführt.

Der Index wird regelmäßig neu gewichtet. Vor der Neugewichtung des Index werden die nachstehend genannten Indikatoren in die Beurteilung der Geschäftstätigkeit einbezogen.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Durch die Nachbildung der Wertentwicklung des Index führen die Anlagen des Teilfonds, bei denen es sich um nachhaltige Anlagen handelt, nicht zu einer erheblichen Beeinträchtigung des ökologischen und/oder sozialen nachhaltigen Anlageziels. Der Anlageverwalter setzt ein Overlay-Verfahren zur Überwachung der Anlagebeschränkungen ein, mit dem alle Anlagen identifiziert werden, die zu einer erheblichen Beeinträchtigung der nachhaltigen Ziele und Veräußerung durch den Anlageverwalter vor der Indexneugewichtung führen könnten.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei der Beurteilung der Geschäftstätigkeit des anfänglichen Wertpapieruniversums wurden die obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (Principal Adverse Impacts, „PAI“) verwendet. Bei der Bewertung der einzelnen Wertpapiere wurden Umsatzdaten, die Unternehmensbeteiligung und andere Datenquellen berücksichtigt, wobei Mindestschwellenwerte oder pauschale Ausschlüsse von Aktivitäten, die in Bezug auf diese Indikatoren identifiziert wurden, verwendet wurden.

Die berücksichtigten obligatorischen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen und die Art und Weise, wie sie berücksichtigt werden, sind im Folgenden dargestellt:

Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang?

Der Index wird anhand einer Kombination aus Bloomberg- und MSCI-Daten zusammengestellt. Die MSCI-eigenen Daten zu jedem Land liefern einen MSCI Government ESG-Score und bewerten die Länder auf einer 7-Punkte-Skala von „AAA“ (am besten) bis „CCC“ (am schlechtesten). Die Bewertungen werden von Bewertungen von 0 bis 10 zu den zugrunde liegenden Faktoren in den drei Säulen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung abgeleitet. Eine Reihe von UNGC-Grundsätzen wurde bei der Berechnung des MSCI Government ESG-Scores berücksichtigt, der Indikatoren wie politische Rechte und bürgerliche Freiheiten, Korruptionskontrolle sowie Stabilität und Frieden umfasste (PAI 1, 10). Weitere Informationen zu MSCI Government ESG-Ratings finden Sie auf der Website des Indexanbieters.

Darüber hinaus schließt der Index auch Emittenten aus, deren ESG Controversies Score im „roten Bereich“ liegt, was Emittenten ausschließt, bei denen der Indexanbieter Verstöße gegen die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen festgestellt hat. Der Index wendet dies zusammen mit zusätzlichen Ausschlüssen im Hinblick auf Unternehmensbeteiligungen bei jeder Indexneugewichtung an.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Werden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

- ☒ Ja, das zulässige Universum der Bestandteile wendet Ausschlüsse hinsichtlich Unternehmensbeteiligungen im Schultitelbereich bezüglich der Förderung und Verstromung von Kraftwerkskohle an (PAI 4). Wertpapiere mit einer Verbindung zu Tabak und umstrittenen Waffen (PAI 14) werden entfernt. Ebenfalls ausgeschlossen sind Unternehmen, die in Kontroversen in Bezug auf die UNGC-Grundsätze involviert sind, sowie Unternehmen, bei denen das Risiko besteht, zu schweren oder systemischen und/oder systematischen Verstößen gegen internationale Normen und Standards in Bezug auf die UNGC-Grundsätze 7, 8, 9 (PAI 10) beizutragen. Der Index ist auch so konzipiert, dass er die CO₂-Intensität auf der Ebene von Scope 1 und 2 (PAI 1) und letztlich das Engagement in fossilen Brennstoffen (PAI 2, 4) reduziert.

Optionale Indikatoren werden nicht berücksichtigt.

Zudem ist die aktive Beteiligung durch Mitwirkung und globale Stimmrechtsausübung eine wichtige Säule des Ansatzes des Anlageverwalters für verantwortungsvolles Investieren. Die Stewardship-Aktivitäten des Anlageverwalters konzentrieren sich darauf, die Investitionen unserer Kunden zu schützen und deren Wert zu steigern. Der Anlageverwalter arbeitet bei verschiedenen ESG-Themen mit Unternehmen zusammen und hat die folgenden klaren Mitwirkungsziele:

- Verbesserung des Verständnisses des Anlageverwalters im Hinblick auf das Geschäft und die Strategie des Unternehmens;
- Überwachung der Unternehmensleistung;
- Signalisierung von Unterstützung oder Äußern von Bedenken bezüglich der Unternehmensführung, Wertentwicklung oder Richtung; und
- Förderung bewährter Praktiken.

Die Themen der Mitwirkung reichen von Unternehmensführungsangelegenheiten wie dem Schutz der Rechte von Minderheitsaktionären, der Wahl von Vorstandsmitgliedern und der Struktur von Aufsichtsräten bis hin zu Umweltfragen, einschließlich der Anpassung an den Klimawandel und des Klimaschutzes sowie der Energiewende hin zu CO₂-Neutralität, und zu sozialen Fragen wie dem Management von Humankapital, Ungleichheit und Datenschutz. Der Anlageverwalter verfügt über ein engagiertes Stewardship-Team mit Spezialisten für die Mitwirkung. Mitwirkung ist auch ein wesentlicher Bestandteil des Research-Prozesses. Die Analysten und Portfoliomanager des Anlageverwalters arbeiten im Rahmen des Investmentprozesses mit Emittenten zusammen und behandeln relevante ESG-Themen in ihren Analysen und Diskussionen.

Der Anlageverwalter berichtet transparent über seine Mitwirkung und Abstimmungsaktivitäten und veröffentlicht vierteljährlich seine Abstimmungsergebnisse und jährlich eine Zusammenfassung seiner Aktivitäten. Die Form, in der die PAI-Indikatoren berücksichtigt wurden, wird im Jahresbericht und Jahresabschluss des Teilfonds erläutert.

☐ Nein



Welche Anlagestrategie wird mit diesem Finanzprodukt verfolgt?

Der Teilfonds wird passiv verwaltet und ist bestrebt, die Wertentwicklung des Index nachzubilden und dabei den Tracking Error zwischen der Wertentwicklung des Teilfonds und jener des Index so weit wie möglich zu minimieren und ESG-Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Offenlegungsverordnung zu bewerben. Der Teilfonds wendet Optimierungstechniken an, die den Tracking Error und die Handelskosten beim Aufbau eines Portfolios berücksichtigen.

Der Teilfonds investiert in (i) Staatsanleihen, Anleihen von Regierungsbehörden und supranationale Anleihen (entwickelte und Schwellenmärkte), die keine Derivate und/oder Hebelwirkung beinhalten, und (ii) Investment-Grade-Unternehmensanleihen, Unternehmensanleihen in Schwellenmärkten, forderungsbesicherte Wertpapiere („ABS“), hypotheckenbesicherte Wertpapiere („MBS“), Commercial Mortgage-Backed Securities („CMBS“) und gedeckte Anleihen, die alle kündbar sein können. Die derivativen Finanzinstrumente („DFI“), die der Teilfonds einsetzen kann, umfassen Terminfinanzkontrakte, Devisentermingeschäfte (darunter Währungsswaps, Kassa- und Terminkontrakte) und Credit Default Swaps.

Der Teilfonds legt höchstens 10 % seines Nettovermögens in OGA an, wobei er in Anteilen von OGA anlegen kann, die direkt oder indirekt vom Anlageverwalter verwaltet werden. Der Teilfonds kann in Anteilen von OGA anlegen, die hauptsächlich in im Index enthaltene Wertpapiere investieren, um ein indirektes Engagement in solchen Wertpapieren zu erlangen.

Der Index misst die Wertentwicklung von weltweiten Investment-Grade-Anleihen in einer Reihe von Lokalwährungsmärkten über drei Gruppen von Anleihen hinweg. Die Währung des Index ist der US-Dollar und die Renditen sind gegenüber dieser Währung abgesichert. Der Index wird anhand der Gesamrendite gemessen, ist marktwertgewichtet und wird monatlich neu gewichtet.

Der Index gruppiert die einzelnen Anleihenemissionen in die folgenden drei Bereiche:

1. Staatsanleihen: Treasurys, Anleihen von Regierungen und Gebietskörperschaften;
2. Schuldtitel: Unternehmen, Behörden, supranationale und gedeckte Schuldverschreibungen; und
3. Verbriefte Vermögenswerte: MBS, ABS und CMBS

Der Index strebt dann eine Reduzierung der CO₂-Emissionen und eine Verbesserung des MSCI ESG-Ratings im Vergleich zum Hauptindex durch den staatlichen Bereich und den Schuldtitelbereich des Index an. Der Index ist bereichsneutral gegenüber dem Hauptindex und es wird kein Screening oder Tilting auf den Bereich der verbrieften Vermögenswerte angewendet.

Der Staatsanleihen-Bereich umfasst festverzinsliche, steuerpflichtige Wertpapiere mit Investment-Grade-Rating, die von Emittenten aus Industrie- und Schwellenländern begeben werden, und wendet einen ESG-Tilting-Ansatz an, der sich an der Marktgröße orientiert, um die Länderallokationen auf monatlicher Basis stärker oder weniger stark als ihre Marktwertgewichtung zu gewichten.

Die Gewichtung jedes für den Index zulässigen Bestandteils wird durch einen festen Multiplikator angepasst, der durch die Marktwertgewichtung, die das emittierende Land innerhalb des Hauptindex besitzt, zusammen mit seinem MSCI Government ESG-Score (0-10) bestimmt wird. Die MSCI Government ESG-Scores basieren auf der Beurteilung, inwieweit ein Land ESG-Risiken ausgesetzt ist und diese beherrscht. Die Effizienz der Ressourcennutzung, die Leistung im Hinblick auf sozioökonomische Faktoren, das Finanzmanagement, die Korruptionskontrolle, die politische Stabilität und andere Faktoren bestimmen die Parameter zur Messung des ESG-Risikomanagements eines Landes.

Aus dem Kreditbereich des Index werden monatlich Wertpapiere auf der Grundlage von Ausschlusskriterien für die Nachhaltigkeit entfernt, wobei die folgenden Filter für die Unternehmensbeteiligung angewendet werden:

- Erwachsenenunterhaltung;
- Alkohol;
- Glücksspiel;
- Tabak;
- umstrittene Waffen;
- konventionelle Waffen;
- zivile Schusswaffen;
- Atomwaffen;
- fossile Brennstoffe;
- Kernenergie;
- Förderung und Verstromung von Kraftwerkskohle;
- Nichteinhaltung der UNGC-Grundsätze;
- genetisch veränderte Organismen; und
- MSCI ESG Controversies Score – Emittenten mit einem „roten“ MSCI ESG Controversies Score (d. h. weniger als 1).

Der Index wendet dann ein Best-in-Class-Screening unter Verwendung von MSCI ESG-Ratings an und schließt alle Bestandteile mit den folgenden Merkmalen aus:

- Emittenten mit einem MSCI ESG-Rating unter BB;
- Emittenten mit einem ESG Pillar Score unter 2; und
- Emittenten ohne Rating aus Sektoren mit Ratings.

Anschließend wird ein Screening der CO₂-Intensität durchgeführt, und Emittenten mit einer umsatzbezogenen CO₂-Intensität (Scope 1 und 2) von 750 Mio. Tonnen oder mehr werden ausgeschlossen.

Schließlich werden die Gewichtungen der verbleibenden zulässigen Emittenten mit einem festen Multiplikator auf der Grundlage ihres MSCI ESG-Ratings angepasst.

Die **Anlagestrategie** dient als Richtschnur für Investitionsentscheidungen, wobei bestimmte Kriterien wie beispielsweise Investitionsziele oder Risikotoleranz berücksichtigt werden.

● **Worin bestehen die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet werden?**

Die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie sind:

Der staatliche Bereich setzt MSCI Government ESG-Scores ein, um die Länderallokationen im Vergleich zu ihrer Marktwertgewichtung im Hauptindex stärker oder weniger stark zu gewichten. Im Schultitelbereich werden Unternehmen auf ihre Beteiligungen geprüft und Unternehmen mit einem „roten“ ESG Controversies Score herausgefiltert. Anschließend wird ein Best-in-Class-Screening anhand des MSCI ESG-Ratings angewendet und danach ein CO₂-Intensitäts-Screening durchgeführt, bevor die Unternehmen mit einem festen Multiplikator gemäß ihrem MSCI ESG-Rating gewichtet werden.

Die Gewichtung des staatlichen Bereichs basiert auf dem MSCI Government ESG-Score. Die Gewichtung jedes für den Index zulässigen Bestandteils wird durch einen festen Multiplikator angepasst, der durch die Marktwertgewichtung, die das emittierende Land innerhalb des Hauptindex besitzt, zusammen mit seinem MSCI Government ESG-Score (0-10) bestimmt wird. Die MSCI Government ESG-Scores basieren auf der Beurteilung, inwieweit ein Land ESG-Risiken ausgesetzt ist und diese beherrscht. Die Effizienz der Ressourcennutzung, die Leistung im Hinblick auf sozioökonomische Faktoren, das Finanzmanagement, die Korruptionskontrolle, die politische Stabilität und andere Faktoren bestimmen die Parameter zur Messung des ESG-Risikomanagements eines Landes.

Aus dem Kreditbereich des Index werden monatlich Wertpapiere auf der Grundlage von Ausschlusskriterien für die Nachhaltigkeit entfernt, wobei die folgenden Filter für die Unternehmensbeteiligung angewendet werden:

– Erwachsenenunterhaltung

> = 5 % der Umsätze aus der Produktion; > = 10 % der Umsätze aus Vertrieb und Einzelhandel.

– Alkohol

> = 5 % der Umsätze aus der Produktion; > = 15 % der Umsätze aus der Herstellung, dem Vertrieb, dem Einzelhandel und der Lieferung von alkoholischen Produkten.

– Glücksspiel

> = 5 % des Umsatzes aus dem Besitz oder dem Betrieb von Glücksspielgeschäften;

> = 5 % des Gesamtumsatzes aus Geschäftstätigkeiten im Bereich Glücksspiel

– Tabak

„Hersteller“ oder > = 5 % des Umsatzes aus Produktion, Vertrieb, Einzelhandel, Lieferung und Lizenzierung von Tabakprodukten.

– umstrittene Waffen

> 0 %

– konventionelle Waffen

> = 5 % für die Herstellung konventioneller Waffen oder > 0 % für den mit Waffensystemen, -komponenten, -unterstützungssystemen oder -dienstleistungen erzielten Umsatz.

– zivile Schusswaffen

„Hersteller“ oder > 5 % des Gesamtumsatzes aus Produktion und Vertrieb.

Atomwaffen

> 0 %.

– Kernenergie

> = 5 % der gesamten erzeugten oder installierten Stromkapazität in einem bestimmten Jahr, die der Kernenergie zugeordnet wird; > = 5 % der installierten Kapazität in einem bestimmten Geschäftsjahr, die nuklearen Quellen zugeordnet wird, oder mehr als 15 % des Gesamtumsatzes

– fossile Brennstoffe

Unternehmen mit nachgewiesenen und wahrscheinlichen Kohlereserven und/oder nachgewiesenen Öl- und Erdgasreserven, die für Energiezwecke genutzt werden.

> 0 % für unkonventionelle Öl- und Gasförderung

> = 5 % für die Produktion von Öl und Gas aus der Arktis und > = 10 % für Umsätze aus öl- und gasbezogenen Aktivitäten, einschließlich Vertrieb/Einzelhandel, Ausrüstung und Dienstleistungen, Förderung und Produktion, Petrochemie, Pipelines sowie Transport und Raffination, jedoch ohne Produktion von Biokraftstoffen und daraus abgeleitete Umsätze und Handelsaktivitäten

Förderung und Verstromung von Kraftwerkskohle

- > = 0 % der Umsätze aus dem Abbau/der Förderung; > = 2,5 % der Umsätze aus der Stromerzeugung.
- Nichteinhaltung der UNGC-Grundsätze.
- genetisch veränderte Organismen
- > = 5 % der Umsätze aus Aktivitäten wie der gentechnischen Veränderung von Pflanzen, z. B. Saatgut und Nutzpflanzen, und anderen Organismen, die für den landwirtschaftlichen Einsatz oder den menschlichen Verzehr bestimmt sind.
- MSCI ESG Controversies Score
- Emittenten mit einem „roten“ MSCI ESG Controversies Score (Score von 0)

Die vorstehend genannten Ausschlüsse sind an den Ausschlüssen für Paris-abgestimmte EU-Referenzwerte, wie in Artikel 12 Absatz 1 (a) bis (g) der Delegierten Verordnung (EU) 2020/1818 der Kommission beschrieben, ausgerichtet.

Der Index wendet dann ein Best-in-Class-Screening unter Verwendung von MSCI ESG-Ratings an und schließt alle Bestandteile mit den folgenden Merkmalen aus:

- Emittenten mit einem MSCI ESG-Rating unter BB;
- Emittenten mit einem ESG Pillar Score unter 2; und
- Emittenten ohne Rating aus Sektoren mit Ratings.

Anschließend wird ein CO₂-Intensitäts-Screening durchgeführt und Emittenten mit Treibhausgasemissionen (Scope 1 und 2) von 750 Mio. Tonnen oder mehr pro 1 Mio. US-Dollar Umsatz werden ausgeschlossen. Schließlich werden die Gewichtungen der verbleibenden zulässigen Emittenten mit einem festen Multiplikator auf der Grundlage ihres MSCI ESG-Ratings angepasst.

Weitere Informationen zur Indexmethodik sind auf der Website des Indexanbieters verfügbar, die im Abschnitt „Wo kann die Methode zur Berechnung des bestimmten Indexes eingesehen werden?“ in diesem Dokument angegeben ist.

- **Um welchen Mindestsatz wird der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert?**
Der Teilfonds verfügt über keinen verbindlichen Mindestsatz, um den Umfang der Investitionen zu reduzieren.
- **Wie werden die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wird, bewertet?**
Die folgenden Unternehmensführungsfaktoren werden bei der Methodik ebenfalls berücksichtigt:
 - Bewertung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und
 - schwerwiegende ESG-Kontroversen.

Gute Unternehmensführung wird als Teil der Indexmethodik betrachtet. Der Index wendet Ausschlüsse im Hinblick auf Unternehmensbeteiligungen an und wendet auch das MSCI ESG-Ratingsystem auf den Schuldtitelbereich des Index an. Schwerwiegende ESG-Kontroversen werden ebenfalls aus dem Index entfernt, wie anhand des MSCI ESG Controversies Score ermittelt. Der staatliche Bereich des Index umfasst die MSCI Government ESG-Scores. Die MSCI Government ESG-Scores basieren auf der Beurteilung, inwieweit ein Land ESG-Risiken ausgesetzt ist und diese beherrscht. Die Effizienz der Ressourcennutzung, die Leistung im Hinblick auf sozioökonomische Faktoren, das Finanzmanagement, die Korruptionskontrolle, die politische Stabilität und andere Faktoren bestimmen die Parameter zur Messung des ESG-Risikomanagements eines Landes.

Die Unternehmensführung wird anhand der im Anlageprozess festgelegten Kriterien beurteilt, unter anderem bezüglich Geschäftsethik, Kultur und Werten, Unternehmensführung sowie Bestechung und Korruption. Kontroversen und Reputationsrisiken werden durch eine verstärkte Sorgfaltsprüfung sowie durch Screening-Verfahren beurteilt, die zur Identifizierung von Emittenten verwendet werden, von denen angenommen wird, dass sie niedrige Bewertungen hinsichtlich der Unternehmensführung aufweisen. Diese Emittenten werden dann einer weiteren Überprüfung, weiteren Maßnahmen und/oder einem weiteren Dialog unterzogen.

Die Verfahrensweisen einer **guten Unternehmensführung** umfassen solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften

Gute Unternehmensführung ist seit langem Bestandteil der eigenen fundamentaldatenbasierten Unternehmensanalysen des Anlageverwalters. Das Stewardship-Team des Anlageverwalters trifft sich regelmäßig mit den Unternehmen, um sein Verständnis für deren Geschäft und Strategie zu verbessern, Unterstützung oder Bedenken des Anlageverwalters in Bezug auf die Maßnahmen des Managements zu signalisieren und bewährte Verfahren zu bewerben. Der Anlageverwalter ist der Ansicht, dass eine gute Unternehmensführung sicherstellt, dass Unternehmen im Einklang mit den langfristigen Interessen ihrer Anleger verwaltet werden.

Weitere Informationen werden Ihnen auf Anfrage zur Verfügung gestellt.



Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

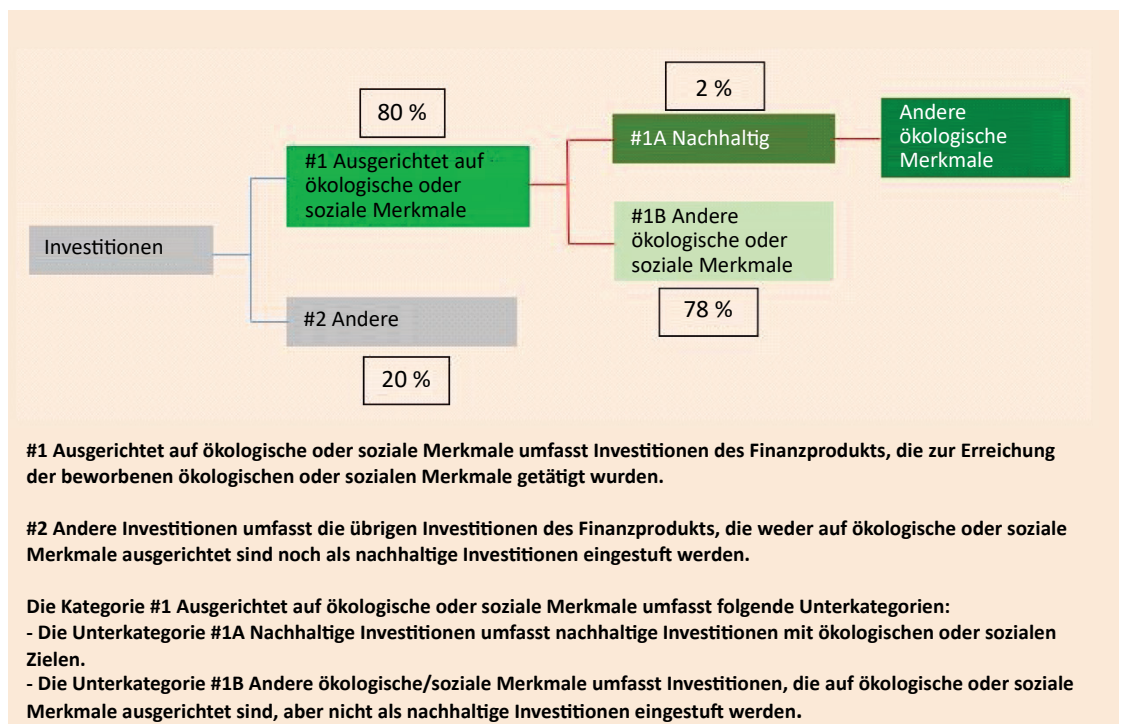
Welche Vermögensallokation ist für dieses Finanzprodukt geplant?

Um seine Anlageziele zu erreichen, strebt der Fonds Anlagen in den Bestandteilen des Index an, die in der Regel den Verhältnissen entsprechen, in denen sie im Index enthalten sind. Daher werden voraussichtlich mindestens 80 % des Fondsvermögens entweder in Wertpapiere innerhalb des Index oder in Wertpapiere, die die ESG-Kriterien des Index erfüllen („#1 Ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale“), investiert. Der Fonds kann bis zu 20 % seines Vermögens in anderen Investitionen anlegen („#2 Andere Investitionen“).

Bei jeder Indexneugewichtung wird das Portfolio des Fonds entsprechend dem Index neu gewichtet, so dass mindestens 80 % des Fondsvermögens den ESG-Kriterien des Index entsprechen (dies umfasst 2 % der Vermögenswerte des Fonds, die als „#1A nachhaltige Investitionen“ eingestuft werden).

Taxonomie konforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft.
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.



● Inwiefern werden durch den Einsatz von Derivaten die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht?

Der Teilfonds verwendet keine Derivate, um das ökologische und/oder soziale Merkmal des Teilfonds zu erreichen.



In welchem Mindestmaß sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

N. z. Der Teilfonds beabsichtigt nicht, sich zu einem Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel zu verpflichten, die mit der EU-Taxonomie konform sind.

● **Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?** ¹

☐ Ja

☐ In fossiles Gas

☐ In Kernenergie

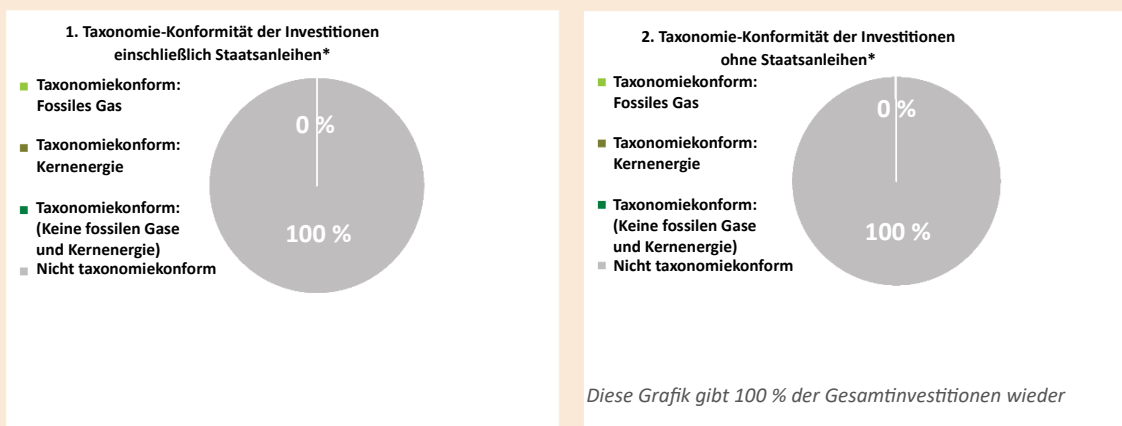
☒ **Nein**

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Ermöglichende Tätigkeiten

wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Die beiden nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch ist der Mindestanteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?**

N. z. Der Teilfonds hat keinen bestimmten Mindestanteil an Übergangstätigkeiten und ermöglichenden Tätigkeiten.

sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie nicht berücksichtigen.

Wie hoch ist der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind?

Der Teilfonds beabsichtigt, sich zu einem Mindestanteil von 2 % an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel zu verpflichten, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind.

Wie hoch ist der Mindestanteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

N. z. Der Teilfonds beabsichtigt nicht, sich zu einem Mindestanteil an sozial nachhaltigen Investitionen zu verpflichten.

Welche Investitionen fallen unter „#2 Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestdschutz?

Anleihen mit einem Kreditrating von Ba1/BB+/BB+ und darunter, die kündbar sein können, Barmittel und Geldmarktinstrumente einschließlich Wechsel, Commercial Paper und Einlagenzertifikate zum Zwecke ergänzender Liquidität sowie Anteile von OGA können zu Zwecken der Absicherung, des effizienten Portfoliomanagements und des Liquiditätsmanagements, in Bezug auf die es keinen ökologischen und/oder sozialen

Mindestschutz gibt, verwendet werden. Verbriefte Vermögenswerte wie Mortgage-Backed Securities, Asset-Backed Securities und Commercial Mortgage-Backed Securities, in Bezug auf die es keinen ökologischen und/oder sozialen Mindestschutz gibt, können gehalten werden.



Wurde ein Index als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist?

Ja.

Das Anlageziel des Teilfonds besteht darin, die Wertentwicklung des Bloomberg MSCI Global Aggregate SRI Carbon ESG-Weighted Select Index (Gesamtrendite in USD abgesichert) nachzubilden.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

● **Inwiefern ist der Referenzwert kontinuierlich auf die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale ausgerichtet?**

Der Staatsanleihen-Bereich umfasst festverzinsliche, steuerpflichtige Wertpapiere mit Investment-Grade-Rating, die von Emittenten aus Industrie- und Schwellenländern begeben werden, und wendet einen ESG-Tilting-Ansatz an, der sich an der Marktgröße orientiert, um die Länderallokationen auf monatlicher Basis stärker oder weniger stark als ihre Marktwertgewichtung zu gewichten.

Die Gewichtung jedes für den Index zulässigen Bestandteils wird durch einen festen Multiplikator angepasst, der durch die Marktwertgewichtung, die das emittierende Land innerhalb des Hauptindex besitzt, zusammen mit seinem MSCI Government ESG-Score (0-10) bestimmt wird. Die MSCI Government ESG-Scores basieren auf der Beurteilung, inwieweit ein Land ESG-Risiken ausgesetzt ist und diese beherrscht. Die Effizienz der Ressourcennutzung, die Leistung im Hinblick auf sozioökonomische Faktoren, das Finanzmanagement, die Korruptionskontrolle, die politische Stabilität und andere Faktoren bestimmen die Parameter zur Messung des ESG-Risikomanagements eines Landes. Aus dem Kreditbereich des Index werden monatlich Wertpapiere auf der Grundlage von Ausschlusskriterien für die Nachhaltigkeit entfernt, wobei die folgenden Filter für die Unternehmensbeteiligung angewendet werden:

-

Beteiligungsfilter:

Erwachsenenunterhaltung

> 5 % der Umsätze aus der Produktion; > 10 % der Umsätze aus Vertrieb und Einzelhandel.

– Alkohol

> 5 % der Umsätze aus der Produktion; > 15 % der Umsätze aus der Herstellung, dem Vertrieb, dem Einzelhandel und der Lieferung von alkoholischen Produkten.

– Glücksspiel

> 5 % des Umsatzes aus dem Besitz oder dem Betrieb von Glücksspielgeschäften; > 5 % des Gesamtumsatzes aus Geschäftstätigkeiten im Bereich Glücksspiel

– Tabak

„Hersteller“ oder > 5 % des Umsatzes aus Produktion, Vertrieb, Einzelhandel, Lieferung und Lizenzierung von Tabakprodukten.

– umstrittene Waffen

0 %

– konventionelle Waffen

5 % für die Herstellung konventioneller Waffen oder 0 % für den mit Waffensystemen, -komponenten, -unterstützungssystemen oder -dienstleistungen erzielten Umsatz.

– zivile Schusswaffen

„Hersteller“ oder > 5 % des Gesamtumsatzes aus Produktion und Vertrieb.

Atomwaffen

0 %

– Kernenergie

> = 5 % der gesamten erzeugten oder installierten Stromkapazität in einem bestimmten Jahr, die der Kernenergie zugeordnet wird; > = 5 % der installierten Kapazität in einem bestimmten Geschäftsjahr, die nuklearen Quellen zugeordnet wird, oder mehr als 15 % des Gesamtumsatzes

– fossile Brennstoffe

Unternehmen mit nachgewiesenen und wahrscheinlichen Kohlereserven und/oder nachgewiesenen Öl- und Erdgasreserven, die für Energiezwecke genutzt werden.

0 % für unkonventionelle Öl- und Gasförderung

5 % für die Produktion von Öl und Gas aus der Arktis und 10 % für Umsätze aus öl- und gasbezogenen Aktivitäten, einschließlich Vertrieb/Einzelhandel, Ausrüstung und Dienstleistungen, Förderung und Produktion, Petrochemie, Pipelines sowie Transport und Raffination, jedoch ohne Produktion von Biokraftstoffen und daraus abgeleitete Umsätze und Handelsaktivitäten

Förderung und Verstromung von Kraftwerkskohle

> 0 % der Umsätze aus dem Abbau/der Förderung; > 2,5 % der Umsätze aus der Stromerzeugung.

- Nichteinhaltung der UNGC-Grundsätze.
- genetisch veränderte Organismen
- > 5 % der Umsätze aus Aktivitäten wie der gentechnischen Veränderung von Pflanzen, z. B. Saatgut und Nutzpflanzen, und anderen Organismen, die für den landwirtschaftlichen Einsatz oder den menschlichen Verzehr bestimmt sind.
- MSCI ESG Controversies Score

Emittenten mit einem „roten“ MSCI ESG Controversies Score (Score von 0)

Der Index wendet dann ein Best-in-Class-Screening unter Verwendung von MSCI ESG-Ratings an und schließt alle Bestandteile mit den folgenden Merkmalen aus:

- Emittenten mit einem MSCI ESG-Rating unter BB;
- Emittenten mit einem ESG Pillar Score unter 2; und
- Emittenten ohne Rating aus Sektoren mit Ratings.

Anschließend wird ein Screening der CO₂-Intensität durchgeführt, und Emittenten mit einer umsatzbezogenen CO₂-Intensität (Scope 1 und 2) von 750 Mio. Tonnen oder mehr werden ausgeschlossen.

Schließlich werden die Gewichtungen der verbleibenden zulässigen Emittenten mit einem festen Multiplikator auf der Grundlage ihres MSCI ESG-Ratings angepasst.

● **Wie wird die kontinuierliche Ausrichtung der Anlagestrategie auf die Indexmethode sichergestellt?**

Um seine Investitionsziele zu erreichen, strebt der Teilfonds Anlagen in den Bestandteilen des Index an, die in der Regel den Verhältnissen entsprechen, in denen sie im Index enthalten sind. Die Zusammensetzung des Index wird monatlich neu ausgerichtet und erfolgt gemäß den von Bloomberg festgelegten, veröffentlichten Regeln zum Management des Index.

● **Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem relevanten breiten Marktindex?**

Der Index misst die Wertentwicklung von weltweiten Investment-Grade-Anleihen in einer Reihe von Lokalwährungsmärkten über drei Gruppen von Anleihen hinweg. Die Währung des Index ist der US-Dollar und die Renditen sind gegenüber dieser Währung abgesichert. Der Index wird anhand der Gesamtrendite gemessen, ist marktwertgewichtet und wird monatlich neu gewichtet.

Der Index gruppiert die einzelnen Anleihenemissionen in die folgenden drei Bereiche:

1. Staatsanleihen: Treasuries, Anleihen von Regierungen und Gebietskörperschaften
2. Schuldtitel: Unternehmensanleihen, Anleihen von Regierungsbehörden, supranationale Anleihen und gedeckte Schuldverschreibungen
3. Verbriefte Vermögenswerte: MBS, ABS und CMBS

Der Index strebt dann eine Reduzierung der CO₂-Emissionen und eine Verbesserung des MSCI ESG-Ratings im Vergleich zum Hauptindex durch den staatlichen Bereich und den Schuldtitelbereich des Index an. Der Index ist bereichsneutral gegenüber dem Hauptindex und es wird kein Screening oder Tilting auf den Bereich der verbrieften Vermögenswerte angewendet.

● **Wo kann die Methode zur Berechnung des bestimmten Indexes eingesehen werden?**

<https://www.bloomberg.com/professional/products/indices/fixed-income/>

Die Indexmethodik kann von Zeit zu Zeit vom Indexanbieter geändert werden. Informationen zur Indexmethodik sind auf der oben angegebenen Website verfügbar.



Wo kann ich im Internet weitere produktspezifische Informationen finden?

Weitere produktspezifische Informationen zu diesem und allen anderen HSBC-Fonds finden Sie auf der Website. Gehen Sie zu www.assetmanagement.hsbc.com und wählen Sie Ihren Anlegertyp sowie Ihr Land/Ihren Standort aus. Bitte wählen Sie auf der Hauptnavigationsseite „Fonds“ aus, wo Sie mithilfe der Such- oder Filterfunktionen Ihren gewünschten Fonds finden.